

SO WEIT DAS AUGE REICHT

Die Geschichte der optischen Telegrafie

Herausgegeben von Klaus Beyrer und Birgit-Susann Mathis

Mit Beiträgen von Rolf Barnekow, Klaus Beyrer,
Heribert R. Brenning, Paul Charbon,
Hermann Glaser, Daniel Hohrath, Gerard J. Holzmann,
Birgit-Susann Mathis, Stephan Oettermann, Astrid Schürmann,
Alfons Thewes, Götz Warnke und Horst A. Wessel

Eine Publikation
des Museums für Post und Kommunikation
Frankfurt am Main
anlässlich der gleichnamigen Ausstellung

G. Braun

INHALT

Astrid Schürmann
*Kommunikation in der
antiken Gesellschaft* 7

Götz Warnke
*Naturwissenschaft und
Technik im Zeitalter der
Aufklärung* 17

Paul Charbon
*Entstehung und Entwicklung
des Chappeschen Telegrafennetzes
in Frankreich* 29

Birgit-Susann Mathis
*Eine Idee kommt nach
Deutschland* 55

Klaus Beyrer
*Johann Lorenz Böckmann.
Ein Pionier der optischen
Telegrafie in Deutschland* 67

Johann Georg Heinzmann
Französische Erfindungen 79

Johann Friedrich Droysen
Pariser Promenaden 81

Friedrich Johann Meyer
Telegraph 83

Friedrich von Matthisson
*Auf dem Turm des
Straßburger Münsters* 88

Christoph Meiners
*Der Telegraf auf dem
Münster* 89

Johanna Schopenhauer
Der Haustelegraf 90

Jean Paul
Der Fächer 91

Stephan Oettermann
Jahrmarkt der Erfindungen 93

- Alfons Thewes
Optische Telegrafie am Ammersee (1801–1803). Endpunkt einer kulturhistorischen Entwicklung im süddeutschen Raum 105
- Gerard J. Holzmann
Die optische Telegrafie in England und anderen Ländern 117
- Daniel Hohrath
Im Nebel des Krieges. Zum militärhistorischen Aspekt der optischen Telegrafie 137
- Gerard J. Holzmann
Geheimschrift und Zeichensprache 147
- Heinrich Heine
Französische Zustände 157
- Ludwig Börne
Ein Brief aus Paris 158
- Victor Hugo
Le Télégraphe 159
- Stendhal
Lucian Leuwen 160
- Alexandre Dumas
Das Mittel, einen Gärtner von den Marmeltieren zu befreien, die seine Pfirsiche fressen 166
- Cecil Scott Forester
Hornblowers Eroberung 171
- Ferdinand Gregorovius
Der Telegraf auf Capri 174
- Klaus Beyrer
Von Berlin nach Koblenz und zurück. Die preußische optische Telegrafie 177
- Birgit-Susann Mathis
Alltag des Telegrafisten 195
- Horst A. Wessel
Die optische Telegrafienlinie von Hamburg nach Cuxhaven 205
- Hermann Glaser
Zeichen wahrnehmen. Literarische Konnotationen 221
- Rolf Barnekow
Über die Anfänge der elektrischen Telegrafie 231
- Heribert R. Brenning
Von der optischen Telegrafie zur optischen Telekommunikation. Das Zeitalter der Informationsgesellschaft beginnt – Ein Ausblick 241
- Anhang
- Abkürzungen 250
- Anmerkungen 251
- Quellenverzeichnis 262
- Bibliographie 263
- Planung und Durchführung der Ausstellung 264
- Autoren 265
- Leihgeber 266
- Bildnachweis 267
- Zur Einrichtung des Bandes 268